

Lehrerplaner für grundschullehrer ohne eigene Klasse

Beitrag von „soulsound“ vom 25. Oktober 2016 17:08

Hallochen,

nächste Woche starte ich nach 1 1/2 Jahren zu hause (wegen Berufsverbot und anschließender Elternzeit) wieder in den Lehrerberuf. Ich werde ja vom Gymnasium zur Grundschule wechseln und freue mich schon sehr auf das neue Abenteuer, da ich auch viel in meinem Fach Englisch unterrichten kann.

So, nun fehlt mir noch ein neuer Kalender und ich bin bei meiner Suche danach auf eine Frage gestoßen, die mir wohl nur Grundschullehrer beantworten können, also - hier bin ich, in eurem Forum 

Die konkrete Frage ist, ob jemand Erfahrungen mit dem speziellen Grundschulplaner von Timetex gesammelt hat und mir sagen kann, ob es ratsam ist, so einen Planer zu haben oder ob es auch ein "normaler", also schulform-unspezifischer Planer tut. Beim Timetex-Planer gibt es ja diese vielen Seiten für die Beobachtungen zum Sozial-, Arbeits- und Emotionalverhalten der Schüler und ich frage mich, ob ich das brauche, wenn ich in diesem Schuljahr noch keine eigene Klasse habe. Das wird erst im nächsten Schuljahr der Fall sein.

Vielleicht bit es auch noch andere Grundschulplaner, die empfehlenswert sind. Dann freue ich mich sehr über weitere Tipps 

Danke schon mal.

Soulsound

Beitrag von „sommerblüte“ vom 25. Oktober 2016 18:14

Hallo. 

Es gibt von Timetex ja auch die gelben Bücher, die sind nicht spezifisch für die Grundschule. Ich glaube, es kommt ein bisschen darauf an, wie du den nutzen möchtest. Die Timetexbücher bieten sich ja dazu an, dort auch gleich in Kurzform Notizen zum Unterrichtsverlauf einzutragen. Hinten hast du dann gleich Platz für die Noten, also alles zusammen. Dann gibt es von denen aber ja auch diese Hefte, wo man dann eins für die Stundenplanung (Reihenplanung) und eins für die Noten hat. Für mich als Klassenlehrer finde ich die gelben ganz gut, allerdings muss da nur mal Krankheit etc dazwischen kommen, dann haut das alles mit den Notizen für die Unterrichtsreihe nicht mehr hin und muss verschoben werden, da finde

ich die Hefte praktischer. Für den allgemeinen Überblick (Schülergeburtstage, Schultermine etc.) ist das gelbe Standardmodell aber besser. 😊
Auf jeden Fall wünsche ich dir viel Spaß. 😊

Beitrag von „Friesin“ vom 25. Oktober 2016 19:02

ich benutze den Lehrerkalender wie ein Klassenbuch.
Für Noten, Abzugebdendes usw. habe ich extra Listen.

Es kommt also ganz drauf an, was du mit dem Ding machen willst.

Probier doch einfach eines mal aus, im Moment werden die fürs laufende Schuljahr manchmal reduziert angeboten

Beitrag von „SchmidtsKatze“ vom 25. Oktober 2016 20:07

ich habe das gleiche "Problem" gehabt: Bin auch, ebenfalls studierte GyGe-Lehrerin, als Fachlehrerin an der Grundschule und kann den Grundschulplaner gar nicht empfehlen, den habe ich mir gekauft. War auch nicht schlau genug und habe den in A5 genommen... eine totale Fehlentscheidung: Es gibt zu wenig Platz für Klassenlisten, vor allem, wenn man mehr als zwei Klassen hat.

Ich empfehle den Standard-gelben Timetex in A4 😊

Viel Spaß an der neuen Schule!

Grundschule rockt 😊

Liebe Grüße, SchmidtsKatze

Beitrag von „Zweisam“ vom 25. Oktober 2016 21:06

Ich hatte den grauen Fachlehrerplaner von Timetex; der hat mir noch besser gefallen wie der gelbe.

Beitrag von „soulsound“ vom 25. Oktober 2016 22:30

Was ist denn der Vorteil am Fachlehrerplaner? Für mich ist eigentlich die Frage, ob ich nur als Klassenlehrer Förderpläne schreiben muss und wie ausführlich ich das Verhalten der Schüler dokumentieren muss. Beim Grundschulplaner gibt es dazu ja total ausführliche Beobachtungslisten. Weiß halt nur nicht, ob das ohne Klassenleitung auch relevant ist...

Beitrag von „Zweisam“ vom 25. Oktober 2016 22:58

Schau doch mal bei timetex auf der Seite, da kannst du auch die einzelnen Seiten anschauen und vergleichen. Im Fachlehrerplaner sind keine (oder waren es ganz wenige?) Beobachtungslisten, die sind an meiner Schule hauptsächlich für Klassenlehrer nützlich.

Beitrag von „soulsound“ vom 26. Oktober 2016 08:52

Guten Morgen,

ja, Zweisam, ich habe mir die Planer und auch die jeweiligen Videos dazu schon angesehen, das hat mir aber nicht geholfen, da ich wie gesagt nicht weiß, ob JEDER Grundschullehrer, auch ohne eigene Klasse, Beobachtungslisten führen sollte oder ob ich weiterhin einfach hinten im Notenteil meine Notizen, auch zur sonstigen Mitarbeit, mache, so wie ich es vom Gymnasium kenne.

Ich möchte den Planer also gern auch dafür nutzen, Noten einzutragen, weiß aber auch nicht, ob alle Klassen reinpassen. Ich habe 9 verschiedene Klassen, die ich teilweise in mehreren Fächern unterrichte. Eine Freundin von mir trägt Stichpunkte zur Unterrichtsplanung direkt in den Wochenteil des Planers ein, aber ihr habt schon recht, wenn man nicht alles schafft oder krank wird, muss man alles rauslöschen und neu eintragen....Daher denk ich, ich hole mir, zumindest für den Anfang, so ein extra Stundenplanungsheft.

Aber die obere Frage zu den Beobachtungslisten würde mich trotzdem noch interessieren.

Halten nur Klassenlehrer so ausführlich das Verhalten der Schüler fest?

Beitrag von „Feliz“ vom 26. Oktober 2016 09:52

Da du ja in der nächsten Woche schon beginnst, kannst du mit dem Planer ja auch noch warten und genau nachfragen, was von dir erwartet wird.

In Hessen müssen die Fachlehrer z.B. neben der Fachnote auch eine Noten im AV und SV geben. Ob man sich dafür Notizen machen oder nicht, will aber keiner wissen 😊.

Eine Doppelseite Notenlisten reicht doch für eine Klasse und zwei Fächer gut aus. Auf jeder Seite kann man 20 Teilnoten eintragen. Im roten Timetex gibt es 9 solcher Doppelseiten.

30 "Schülerseiten" gibt es für Bemerkungen und Beobachten. Bei unauffälligen Schülern kann man das locker auf 2 oder 3 Schüler aufteilen, für andere kannst du die ganze Seite nutzen.

Auch wenn du keinen schriftlichen Bericht abgeben musst, kann es ja trotzdem mal sein, dass du mal konkret zu einem Schüler sagen musst (Elterngespräch). Dann ist es immer sehr hilfreich mit Datum und Notiz deine Aussagen zu belegen.

Ich habe als Klassenlehrerin den roten Planer in A5 und der reicht mir völlig aus.

Beitrag von „Susannea“ vom 26. Oktober 2016 10:58

Zitat von soulsound

Aber die obere Frage zu den Beobachtungslisten würde mich trotzdem noch interessieren. Halten nur Klassenlehrer so ausführlich das Verhalten der Schüler fest?

Bei uns ja. Es gibt Ankreuzbogen zum Sozialverhalten usw. die füllt bei uns der Klassenlehrer aus und wenn man mehrere Stunden in der Klasse hat, bekommen wir den vorher auch mal zu sehen. Aber dafür braue ich zumindest keine weiteren Notizen und anders war das bei den Verbalzeugnissen auch nicht, da bekam ich nur die Kreuzliste vorher, da reichte das, was man dazu im Kopf hat.

Beitrag von „icke“ vom 26. Oktober 2016 12:04

Schließe mich der Vorrednerin an. Wenn du nicht Klassenlehrer bist, brauchst du keine ausführlichen Beobachtungslisten. Wenn ich ehrlich bin, habe ich die noch nicht mal als Klassenlehrer (was nicht heißt, dass ich keine Beobachtungen festhalte, nur halt nicht auf vorgefertigten Listen...). Für 9 Klassen und jeden Schüler ausführliche Beobachtungen zu notieren ist gar nicht zu schaffen. Für meine Fachklassen, habe ich eine ganz einfache Tabelle und notiere mir immer mal wieder was zu einzelnen Schülern, wenn es mir sinnvoll erscheint. Bei manchen steht da am Ende fast gar nichts, bei anderen deutlich mehr.

Beitrag von „Trantor“ vom 26. Oktober 2016 12:19

Zitat von soulsound

wegen Berufsverbot

Warst Du KPD-Mitglied? 

Beitrag von „Ani“ vom 29. Oktober 2016 11:11

Schau mal bei <http://www.flvg.de> vorbei. Ich verwende den dort angebotenen Lehrerkalender seit Jahren in der Grundschule und bin damit sehr zufrieden.

Beitrag von „soulsound“ vom 1. November 2016 20:06

Zitat von Ani

Schau mal bei <http://www.flvg.de> vorbei. Ich verwende den dort angebotenen Lehrerkalender seit Jahren in der Grundschule und bin damit sehr zufrieden.

Ja, Ani, den hab ich nun letztendlich tatsächlich genommen. Es wird sich zeigen, ob er sich bewähren kann, aber auf den ersten Blick macht er einen guten Eindruck und wirklich viele Lehrer scheinen ihn ja zu nutzen 